

Wie USB-Mapping resettet?

Beitrag von „phil48“ vom 8. Mai 2021, 14:59

Ich brauche mal bitte kurz einen kleinen Denkanstoß..

Folgende Situation:

Ich habe in Hackintool mein USB-Mapping erstellt, dann die zugehörige USBPorts.kext erstellt und eingebunden. Vorher habe ich die USBInjectAll.kext entfernt.

Jetzt ist mir aber aufgefallen, dass ich im Mapping einen Fehler eingebaut habe. Daher würde ich das Mapping gerne nochmal ganz von vorne durchführen.

Wie bekomme ich das hin? Ich dachte mir: USBPorts.kext wieder entfernen, USBInjectAll.kext wieder einfügen und dann nochmal von vorne die USB-Ports mappen, aber das scheint nicht zu funktionieren, denn wenn ich dann im Hackintool mir die USB-Ports anzeigen lasse sehe ich dort nur das von mir durchgeführte (fehlerhafte) Mapping (auch nach Klicken auf den Besenstil und den Pfeil-Kreis..).

Auch das Ändern dieses Mappings und das Erstellen/Einbinden einer neuen USBPorts.kext scheint nichts zu verändern - nach dem Neustart zeigt mir Hackintool immer nur das eine fehlerhafte Mapping an.

Wie kann ich das Mapping denn nochmal ganz von vorne durchführen?

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 8. Mai 2021, 17:10

USBInjekt deaktivieren, Portlimit auf False und alles ins Portlimit laufen lassen. Neustarten und NVRamReset und dann USBMap oder händisch erstellen. Unter Bigsur wird das mit dem Hackintool nichts.

Beitrag von „bananaskin“ vom 8. Mai 2021, 18:01

[Zitat von Erdenwind Inc.](#)

Unter Bigsur wird das mit dem Hackintool nichts.

Dann zeige uns doch bitte, wie mann/Frau das bei Bigsur richtig erledigt.

wie mache ich das richtig unter Bigsur.....Du scheinst ja hier der richtige Experte zu sein

Danke schon mal

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 8. Mai 2021, 18:16

Gibt es schon in einem anderen Thread und Der Experte behaupte ich nicht zu sein, muss ich auch nicht aber verstehen tue ich die Materie ein wenig und das Dank z.b. apfelnico die das dann auch super erklären können. Aber wenss nur an einem Port hängt kannst du auch in den von Hackintool erstellten Dateien Handanlegen oder? Das wäre keine Kunst. Weder für mich noch für den TE noch für dich. Es gibt hier auch einen Super Thread dazu hier: [SSDT für USB Ausgänge](#). Sehr lohnenswert zu lesen. Und das Das Mapping unter BigSur nicht so recht will zeigen ja genug Threads dazu. Ist also keine Erfindung meinerseits und ich erhebe darauf keinen Anspruch. Bei dem einen funktioniert es beim anderen weniger. Ich lern auch ständig dazu.

Beitrag von „Arkturus“ vom 8. Mai 2021, 19:44

Versuche mal nur über ACPI den Patch zu booten, ohne aktivierten UsbPort.kext. Könnte schon funktionieren.

Ansonsten unter Quirks xhci auf yes (aus der Erinnerung) reboot und Injekt im HackinTool drücken und Patch neu definieren. [phil48](#)

Beitrag von „phil48“ vom 8. Mai 2021, 19:48

Danke euch, ich hatte es jetzt hinbekommen die USB-Ports nochmal von Anfang an zu definieren. Habe das (da ich den Post von Erdenwind zu spät gesehen hatte) mit dem Hackintool gemacht.

Es hat meiner Ansicht nach auch ganz gut geklappt, worauf ich mir jedoch noch keinen Reim machen kann sind die "PRT1", "PRT01" und "PR12" - da dies keine äußeren USB-Anschlüsse an meinem Mainboard sind wollte ich die auch löschen, aber die tauchen immer wieder auf? Die ersten beiden ja auch mit dem Device "IOUSBHostDevice". (Siehe Anhang)

Weiß einer wo diese 3 Ports herkommen, warum ich die nicht löschen kann ohne dass sie jedes mal wieder auftauchen und ob sie Probleme bereiten könnten? Vielleicht sind sie auch die Ursache von meinen Sleep/Wake Probleme? (Siehe Thread hier: [Problem mit Ruhezustand](#))

Ich schau mir jetzt jedenfalls mal den vorgeschlagenen Thread von Erdenwind an, thx!